



## **WOLFGANG EIBECK: Der Beweis, was alles möglich ist**

Rang zwei im Zeitfahren hat für den zweifachen Paralympicssieger (1996, 2004) heuer besonderes Gewicht. Während sich mehr und mehr Konkurrenten als Vollprofis nur auf das Training konzentrieren müssen, sitzt der 35-jährige Wiener trotz 40-Stunden-Job bei der Post bis zu 20 Stunden die Woche am Rad. „Solche wie mich wird es in Zukunft kaum mehr geben.“ Das gesteigerte Interesse an den Paralympics sieht er als Chance auf Sponsoren und als Message: „Wir beweisen, was alles möglich ist.“